

**Herzlich Willkommen**  
**im**  
**Montessori Kinderhaus Oberneuland e.V.**

**Unser Tagesablauf:**

<b>07:30 Uhr – 9:00 Uhr</b>	Ankunftszeit der Kinder
<b>07:30 Uhr – 10:00 Uhr</b>	Freiarbeit, Angebote
<b>07:30 Uhr - 09:45 Uhr</b>	Offenes Frühstück (in Begleitung), Zähne putzen
<b>10:00 Uhr – ca.10:30 Uhr</b>	Morgenkreis
<b>10:30 Uhr - 11:45 Uhr</b>	Spielzeit Außenspielgelände
<b>11:45 Uhr – 12:00 Uhr</b>	Aufräumen, Abholzeit
<b>12:15 Uhr - 12:45 Uhr</b>	Mittagessen
<b>12:45 Uhr – 13:00 Uhr</b>	Zähneputzen, Abholzeit
<b>13:10 Uhr - 13:55 Uhr</b>	Ruhezeit
<b>13:55 Uhr – 14:00 Uhr</b>	Trinkpause
<b>14:00 Uhr - 15:00 Uhr</b>	Freiarbeit, Angebote, Außenspielgelände
<b>14:00 Uhr – 15:00 Uhr</b>	Offene Abholzeit, Schließzeit 15:00 Uhr

**Unser Wochenplan:**

**Montag:** „Spielzeugtag“: Jedes Kind darf ein Spielzeug seiner Wahl (keinerlei Waffen und Kriegsspielzeug!) mit zum Morgenkreis bringen und vorstellen.  
An diesem Tag darf Ihr Kind sich auch verkleiden/schminken wenn es mag.  
Bitte in dem Fall unbedingt an weitere Kleidung für den Spielplatz denken!

**Dienstag:** „Schulkindgruppe“ 08:45 – 09:30 Uhr (Start Ende November; Christiane)  
Englisch im Kindergarten; 14:10 Uhr – 14:55 Uhr; Angebot zubuchbar/ kostenpflichtig/  
externe Kraft (Helen Doron Institut).

**Mittwoch:** Musische Früherziehung/ Flöten 2 Gruppen; 08:30 – 10:00 Uhr; Angebot  
zubuchbar/ kostenpflichtig/ externe Kraft (Musikschule KlingKlang).

**Donnerstag:** Im Morgenkreis „Obsttag“.  
Turnen in der Turnhalle der OS Rockwinkel; 13:15 Uhr – 14:55 Uhr; an diesem Tag  
findet keine Ruhezeit im Kinderhaus statt.

**Freitag:** Im Morgenkreis „Gemüsetag“.

In regelmäßigen Abständen besuchen wir die Jugendbibliothek der OS Rockwinkel. Die Bibliothek können Sie gerne auch privat während der Öffnungszeiten besuchen.

Halbjährlich besucht uns in der Regel eine Prophylaxefachkraft. Sie bringt den Kindern, mit viel Engagement und Freude, praktisches und theoretisches Wissens zum Thema "Zahngesundheit" und "gesunde Ernährung" näher.

Im vergangenen Jahr bekamen wir Besuch von einem Zahnarzt (Kindergartenvater). Dabei wurde auch die korrekte Zahnpflege mit Hilfe einer Färbetablette und anschließendem Zähneputzen, erläutert. Eine Zahnharzthelferin begleitete die Kinder bei der Reinigung der Zähne.

**Die Geburtstage** der Kinder werden im Morgenkreis, nach Absprache, ritualisiert gefeiert. Das Geburtstagskind kann (!) eine Kleinigkeit zum Verteilen mitbringen. Bei der Auswahl von evtl. zu verteilenden Produkten beraten wir Sie gerne, hinsichtlich uns bekannter Allergien und/ oder Unverträglichkeiten der Kinder.

#### **Frühstück** im Kinderhaus:

Wenn Ihr Kind im Kinderhaus frühstücken möchte, geben Sie ihm bitte ein „gesundes“ Frühstück mit. Ihr Kind entscheidet ob und wann es frühstücken möchte.

Das offene Frühstück findet in der Zeit von 7:30 Uhr bis 09:45 Uhr statt. Wir erinnern die Kinder gerne an eine Frühstückspause, fordern diese aber nicht von ihnen ein. Bitte bedenken Sie dies bei Ihren morgendlichen Abläufen. Planen Sie gegebenenfalls eine entsprechende Zeit für das Frühstück zuhause mit ein.

Als Getränke werden Milch, (ungesüßter) Tee und Wasser mit und ohne Kohlensäure angeboten. Bitte geben Sie **keine eigenen** Getränke/~flaschen mit in den Kindergarten! Wir bieten täglich zwei für alle Kinder verbindliche Trinkpausen an. Es stehen stets Getränke für die Kinder bereit.

Einmal im Monat bereiten wir ein **gemeinsames Frühstück** mit den Kindern zu. Die benötigten Produkte organisieren wir und verarbeiten sie gemeinsam mit den Kindern.

#### **Feste, Feierlichkeiten, geplante Aktivitäten:**

Die jährlichen wiederkehrenden Feste wie Fasching, Osterfest, Zuckertütenfest (unser „Schulkind-Abschiedsfest“), Laternenumzug, Weihnachtsfeier etc. werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Eine Einladung an Sie erfolgt jeweils per Mail oder Ausdruck, falls kein Mailkontakt möglich und/oder erwünscht ist.

Eine Auflistung der Termine für das gesamte kommende Kindergartenjahr inkl. der Kinderhausschließzeiten, erhalten Sie am ersten Gesamtelternabend.

**Bitte pflegen Sie diese Daten auch in Ihrem Kalender zuhause ein und bedenken Sie diese bei Ihrer eigenen Jahresplanung.**

Entsprechend der Planung des pädagogischen Personals, werden die jeweiligen Feierlichkeiten im Kinderhaus und/ oder der Umgebung,

mit oder auch ohne Erziehungsberechtigte durchgeführt.  
Infos diesbezüglich erfolgen entsprechend per Mail oder Elternbrief.  
Die Listen zur Planung für jeweiligen Feste hängen stets am Whiteboard aus.  
Bitte tragen Sie sich dort entsprechend zeitnah ein.

Einmal im Jahr findet **eine Übernachtung im Kinderhaus** statt.

Natürlich ist die Teilnahme für die Kinder freiwillig.

Die Übernachtung findet in der Regel an einem Donnerstag statt.

Die Kinder haben in der Zeit von 13:00 Uhr- ca.17:00 Uhr eine Pause (keine Betreuung im Kinderhaus).

Am Tag nach der Übernachtung hat das Kinderhaus ab 10:00 Uhr für alle geschlossen.

Kinder die nicht an der Übernachtung teilnehmen, haben an dem Freitag frei.

Nähere Informationen zur Übernachtung erhalten Sie zu gegebener Zeit.

### **Fehlzeiten des Kindes:**

Bitte melden Sie Ihr Kind telefonisch oder per E-Mail bis 9:00 Uhr für den Kinderhausbesuch ab, wenn es verhindert ist und/oder erkrankt sein sollte.

Gerne kann auch unser Anrufbeantworter besprochen werden, wenn wir das Gespräch nicht persönlich entgegen nehmen können.

Bei auftretendem Fieber bitten wir Sie dringend um Beachtung, dass Ihr Kind

**mindestens einen Tag fieberfrei** ist, bevor es die Einrichtung wieder besucht.

Gleiches gilt auch für den Fall, dass Ihr Kind an **Durchfall und/ oder Erbrechen** erkrankt.

**Ansteckende Krankheiten** (grippaler Infekt, Masern, Windpocken, Scharlach, Mund-Hand-Fuß-Krankheit, Bindehautentzündung, Covid-19 etc.) sind bitte **umgehend** im Kinderhaus **anzuzeigen**. Dies gilt auch bei der Erkrankung eines Geschwisterkindes. Auch bei **Lausbefall, Krätze etc** müssen Sie umgehend das Fachpersonal der Einrichtung in Kenntnis setzen. Dies gilt ebenso bei Auftreten der Krankheit/ des Befalls zu Beginn oder während einer Ferienzeit und/ oder bei Erkrankung/ bei Befall eines Geschwisterkindes.

Einige der oben aufgeführten Krankheiten müssen seitens der Einrichtung umgehend an das Gesundheitsamt weitergeleitet werden (gesetzliche Meldepflicht).

**Die Nachweise** über eine **erfolgte Impfberatung** nach §34 Abs.10a IfSG sowie über eine **Masernimpfung/ Immunität gegen Masern** nach §20 IfSG müssen **vor dem Kindergarteneintritt Ihres Kindes** Ihrerseits erbracht werden.

Die Einrichtungsleitung (der Vorstand des Kinderhauses) ist verpflichtet, die o.g.

Nachweise zu prüfen und zu dokumentieren.

### **Medikamente:**

Es ist **uns untersagt**, den Kindern Medikamente, medizinische, pflanzliche und/ oder homöopathische Produkte zu verabreichen.

Ebenso ist es **Ihnen untersagt**, diese im Kinderhaus für Ihr Kind zur Selbsteinnahme, beispielsweise im Rucksack oder Fach des Kindes zu hinterlegen.

Dies bezieht sich selbstverständlich auch auf ärztlich verordnete Antibiotika, Nasensprays jedweder Art, Kügelchen/ Glubuli, selbstgemachten Hustensaft, Herpescreme etc.!

Sollte Ihr Kind **lebensnotwendige Medikamente** benötigen und wir diese verabreichen müssen, lassen Sie sich bitte von dem behandelnden Arzt eine entsprechende Verordnung ausstellen. Außerdem benötigen wir in diesem Fall eine Vollmacht sowie eine detaillierte, schriftliche Auflistung der Verabreichungsform von Ihnen als Erziehungsberechtigte.

Eine Ausnahme bilden Cremes, die im Windelbereich eines Wickelkindes aufgetragen werden müssen.

### **Allergien, spezielle Speisen:**

Bitte nennen Sie uns etwaige Allergien und Unverträglichkeiten Ihres Kindes vor dem Kindergarteneintritt, ansonsten umgehend nach Bekanntwerden.

In der Regel können wir eine entsprechende Mahlzeit bei unserem Caterer „bioBiss“ bestellen. Sollte dies nicht möglich sein, finden wir gemeinsam eine Lösung.

Ebenso kann in der Regel auf religiöse wie auch fleischlose Bedarfe seitens unseres Caterers eingegangen werden.

Bei speziellen Fragen können Sie sich auch gerne direkt an unseren Caterer wenden. Die Telefonnummer finden Sie auf dem Speiseplan im Flurbereich.

### **Aufsichtspflicht:**

Die Aufsichtspflicht des Fachpersonals für Ihr Kind wird mit der Übergabe/ Bringzeit ab 7:30 Uhr übernommen und endet mit der Übergabe/ Abholzeit bis/ um 15:00 Uhr.

**Wichtig:** bitte bedenken Sie, dass wir Ihr Kind ausschließlich von uns bekannten und von Ihnen benannten Personen abholen lassen!

Das Gruppenbuch liegt zur Eintragung für entsprechende Informationen im Flurbereich auf der Heizung aus. Für spontan sich ergebende Mitteilungen können Sie natürlich auch gerne unseren Anrufbeantworter besprechen.

Bitte beachten Sie, dass das **Kinderhaus um 15 Uhr schließt** und Sie ihr Kind rechtzeitig im Kinderhaus abholen.

### **Eingewöhnungszeit:**

Während der Eingewöhnungszeit bitten wir Sie - genauso wie generell in einem Notfall/ Bedarfsfall - **jederzeit für uns erreichbar** zu sein. Nennen Sie uns auch gerne eine entsprechend bevollmächtigte Person, welche wir an Ihrer statt kontaktieren dürfen.

**Der Ablauf der Eingewöhnungszeit** wird Ihnen vor der Sommerschließzeit, bis spätestens **Mittwoch, den 29.07.2020 bekannt gegeben.**

Die Eingewöhnungszeit orientiert sich unter anderem an den aktuellen amtlichen Vorgaben sowie der aktuellen Gruppensituation.

**Der geplante Start** der diesjährigen **Eingewöhnungszeit** ist nach derzeitigem Stand am **Donnerstag, den 27.08.2020.**

**Am ersten Kindertag mitzubringen sind:**

- >Hausschuhe/ Stoppersocken
- >aktuelles Foto des Kindes (für den Geburtstagskalender!)
- >Wechselwäsche in einem Beutel/Tasche am Haken des Kindes
- >(bei Bedarf) Windeln und Feuchttücher
- >Matschhose/ Regenhose und Regenjacke
- >Gummistiefel
- >Sonnenschutz/ Kopfbedeckung
- >Rucksack für Frühstücksdose

Bitte beschriften Sie **sämtliche Kleidungsstücke, die Windelpackung etc.** Ihres Kindes. Achten Sie bitte auch darauf, dass die Ersatz-Kleidungsstücke Ihres Kindes sowie die Regenbekleidung der jeweiligen Jahreszeit und der Kleidungsgröße Ihres Kindes entsprechend angepasst vorhanden sind.

Die Gummistiefel der Kinder werden bitte **auf** unser Gummistiefelgestell **gesteckt**. Die Straßenschuhe (d.h.:die Schuhe, mit denen Ihr Kind zum Kinderhaus gebracht wird) werden bitte **unter** die Garderobenbank im Flurbereich und die Hausschuhe **in** das untere Fach der Garderobenbank gestellt.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es **generell untersagt** ist, den Gruppenraum und Waschraum mit Straßenschuhen zu betreten. Sollte Ihr Aufenthalt in einem der Räume vonnöten sein, stellen Sie bitte Ihre Schuhe im vorderen Flurbereich/ roter Teppich ab. Dort befindet Sie auch ein Spender mit Desinfektionsmittel.

Wir bitten Sie folgende Punkte, nach der Eingewöhnungszeit Ihres Kindes, zu beachten: Bitte begleiten Sie Ihr Kind bis **vor** die Waschraamtür. Nachdem sich Ihr Kind gründlich die Hände mit Seife gewaschen und abgetrocknet hat, können Sie es **leise bis zur** Gruppenraamtür begleiten. Bitte verabschieden Sie sich von Ihrem Kind **ohne** die übrigen Kinder in ihrem Tun **zu stören**. Lässt die Gruppensituation es zu, stehen wir Ihnen für einen **kurzen** Informationsaustausch im Flurbereich oder im Büro zur Verfügung.

Bitten nutzen Sie das ausliegende Notizbuch auf der Heizung im Flurbereich für kurze Informationen. Beispielsweise wenn Ihr Kind nicht mitruhen oder von einer anderen Person abgeholt wird, wenn ein freier Tag ansteht etc..

Für intensivere Gespräche (Ist-Stand des Kindes etc.) stehen wir Ihnen gerne nach vorheriger Terminabsprache zur Verfügung. Beachten Sie dazu bitte das Informationsschreiben unseres Mentorensystems am ersten Gesamtelternabend.

### **Termine, Ferienzeiten, Elterndienste:**

Unsere **Einrichtung** hat in den Weihnachtsferien ca.5 Tage, im Sommer 15 Tage (in der Regel die letzten drei Schul-Sommerferienwochen) sowie am Tag nach Christi-Himmelfahrt **geschlossen**.

Die Schließzeiten der Einrichtung orientieren sich an den Bremer Schulferienzeiten.

An den **jährlichen Putztagen**, direkt nach den Sommerferien (2 Tage), wird keine Kinderbetreuung vom Fachpersonal angeboten.

Eine Betreuung durch die Eltern kann, während der Putzzeiten, in den Räumlichkeiten des Kinderhauses selbständig organisiert werden.

Im Laufe des Kindergartenjahres bringt sich **jede Familie** mit **10 Arbeitsstunden** ein. Diese können, beispielsweise in Form einer Urlaubsvertretung für eine päd.Fachkraft, der Unterstützung in der Küche, bei Gartenarbeitstagen und/ oder an den jährlichen Putztagen erbracht werden.

Die geleisteten Stunden werden in das dafür vorgesehene Buch (auf dem Regal unter dem Whiteboard) jeweils von der Familie eingetragen.

Damit kann der Vorstand des Kinderhauses die erbrachten Stunden nachvollziehen.

Weitere unterschiedliche Aufgaben, die im Kinderhausalltag anfallen, werden am Gesamtelternabend besprochen und aufgeteilt.

Das Waschen der Hand- und Putztücher aus dem Kinderhaus geschieht im wöchentlichen Wechsel. Zur Erinnerung wird ein entsprechendes „Waschmaschinenbild“ ins Fach der jeweiligen Familie gelegt.

### **Informationen, Austausch:**

Bitte lesen Sie sich die herausgegebenen und an Sie gerichteten Informationen stets durch und nutzen Sie diese für Ihre Planung! Sämtliche Aktivitäten im Kinderhaus, werden rechtzeitig per Elternbrief oder E-Mail bekannt gegeben. Diese sind zusätzlich auf unserem Whiteboard im vorderen Flurbereich nachzulesen.

### **Wichtig:**

Parken Sie bitte **nicht** auf den Lehrerparkplätzen und/oder **vor der Einfahrt** zum Schulgelände. Die Durchfahrt ist stets für Rettungsfahrzeuge freizuhalten!

Bei Nichtbeachtung können Sie kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Kinderfahrrad, Fahrradanhänger, Kinderroller etc. können auf unserem Gelände bis zur Schließzeit der Einrichtung abgestellt werden. Bitte beachten Sie dabei, dass der Durchgang vom Tor zur Haustür **jederzeit problemlos möglich** ist.

Die mitgebrachten Fahrzeuge müssen **auch auf dem Gelände** des Kinderhauses von Ihnen entsprechend gesichert und abgeschlossen werden.

**Praktikum, Bundesfreiwilligendienst, Hospitanten:**

Regelmäßig haben wir Praktikanten in verschiedenen Altersstufen und für unterschiedliche Zeiträume im Haus. Diese erhalten Einblicke in die tägliche Arbeit des Elementarbereiches. Unter anderem bieten wir auch verschiedenen HospitantInnen die Möglichkeit einen Eindruck von unserer Arbeit zu gewinnen.

Bei vorhandenem Kontingent seitens des sfd Bremen, begleitet und unterstützt uns ein **Bundesfreiwilligendienstler** bei der täglichen Arbeit.

Bei Unklarheiten oder auftretenden Fragen sprechen Sie uns gerne an!

Sollten Sie Veränderungsvorschläge, Ideen, konstruktive Kritik haben, freuen wir uns sehr über einen wertschätzenden Austausch!

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und auf eine gute und vertrauensvolle  
Zusammenarbeit!

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Montessori-Team